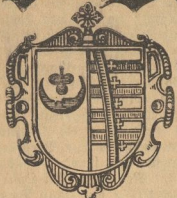


General-Anzeiger

für Kemberg, Bad Schmiedeberg und Umgegend



Amtsblatt für den Magistrat zu Kemberg
Amtsgericht und versch. Gemeinden

Erscheint wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.
Bezugspreis: Vierteljährlich für Abholer M. durch Boten in Kemberg
M. in Reuden, Kotta, Lubitz, Akerich, Gommio und Gohls M. und
durch die Post M.

Anzeigenpreis: Die Egelpaltene Korpuzelle oder deren Raum Pfg. die
Egelpaltene Kellamezelle Pfg. **Beilagen:** Pfg. für das Sonntags, aus-
schließlich Postgebühren. -- Schluss der Anzeigenannahme vormittags 10 Uhr.
Größere Anzeigen tags zuvor.

Bezugspreis: Monatlich für Abholer 1,25, frei Haus durch Boten 1,35, durch die Post 1,40 Mark.

Verlagsort: Kemberg, Post-Bez. 15, Kellametzelle 40 Pfennige

Nr. 143

Kemberg, Sonnabend, den 3. Dezember 1927

29. Jahrg

Die jetzt eingetretene
Vorderung der Wohnungszwangswirtschaft
ist nur ein Versuch. Es hängt einzig und allein vom Ver-
halten der Hausbesitzer ab, ob daraus eine dauernde Ein-
richtung wird. Wir bitten sie dringend,

freie Wohnungen
nur an Kemberger Wohnungsuchende
zu vermieten und nicht an auswärtige. Wir sind gern be-
reit, die Vermieter über die Dringlichkeit der Wohnungs-
suche Aufklärung zu geben.

Wird unserem Entschluß nicht nachgegeben, ist es un-
ausweichlich, daß sich die Wohnungsnot wieder vergrößert.
Wir sind dann zu unserm Bedauern gezwungen,
die Zwangswirtschaft sofort
wieder einzuführen.

Kemberg, den 28. November 1927.
Der Magistrat.

Nutzholzversteigerung.

Mittwoch, den 7. Dezember, 9 1/2 Uhr, sollen im
Stadtfest Döppin

310 tieferne Brett- u. Baustämme
(Durchforstung, besonders gute Bauhölzer)

versteigert werden.
Bedingungen im Termin. Sammelort: Fohlschans.

Kemberg, den 2. Dezember 1927.
Der Magistrat.

Steuern.

Die für den Monat Dezember fälligen Grundver-
steuern (Grund- und Gebäudensteuer), Hauszins- und
Stadtkörner, sowie die noch rückständigen Reichsteuern-
beiträge, Gewerbesteuer, Stadt- und Kreis Hundesteuern
und Schulgelde für das III. Vierteljahr sind bis **Mitt-
woch, den 14. Dezember**, bei unserer Kämmerer einzu-
zahlen. Nicht gezahlte Beträge unterliegen der zwangsweisen
Einzahlung. Für alle nach dem 14. eingehenden Steuer-

beiträge müssen 10% Verzugszuschlag vorweg erhoben werden.
Sichzeitig wird nochmals an unsere Bekanntmachung vom
20. Oktober wegen Abführung der Rentenkonten bis zum
31. Januar 1928 erinnert. Die Nachweisung über die Höhe
der abzuführenden Beträge kann in unserer Kämmerer eingesehen
werden.

Kemberg, den 2. Dezember 1927.
Der Magistrat.

Ben-Hur

Um Kritikern zu vermeiden, teilen wir hierdurch mit, daß an
beiden Tagen der

gesamte Film

gezeigt wird. Er besteht nicht aus zwei Teilen, sondern ist
vollkommen in sich abgeschlossen.

Schützenhaus-Lichtspiele.

Aus der Heimat und dem Reiche.

Kemberg, den 2. Dezember 1927.

* Am nächsten Sonntag, den 4. Dezember wird der als
Prezipit und Superintendant in Blausicht genommene Herr Pfarrer
Bertram-Dobrun im Hauptgottesdienst vor der Gemeinde seine
Probepredigt halten. Es wird auch an dieser Stelle darauf hin-
gewiesen und zu zahlreicher Teilnahme herzlich eingeladen.

* **Schmuck, Hoffnung, Erfüllung** (Adventsgebanten)
Keine Zeit ist wohl so voll von Wünschen gewesen, wie die
unsere. Das „populäre Jahrhundert“, wie man wohl auch
das 20. Jahrhundert genannt hat, hat tausend Wünsche her-
vorgezaubert, die früher bestehende Zeiten in unserem Volke
nicht kannten. Es ist nicht dem Wünschen geblieben. Man
hat den Mund und Fuß geschürt, um die glittigen Annehmlichkeiten
für sehr egoistische Zwecke zu verwerten und anzuhängen. Eine
bitte Saat ist aufgegangen. Größte Wünsche bilden sich
im Gehirne der Massen und der Klassen, und so wenig kann
noch Erfüllung werden. Das Schöne wächst von Jahr zu
Jahr, je fächer der Kontrast wird zur Wirklichkeit; eine heimliche,

tiefe, innere Sehnsucht, die erst überdrienen wurde, meldet sich
nun doch zu Worte und erzwingt sich Gehör. Nicht das sind
die glücklichen Menschen, denen alle Hoffnungen erfüllt werden,
sondern die, die sich ihre Hoffnung erhalten. Etwas muß der
Mensch immer hoffen können, sonst reizt ihn das Leben nicht.
So, er pflanzt am Grabe noch die Hoffnung auf und läßt
seinen Geist in die nie betretenen Gefilde der Ewigkeit schweifen.
Auch dort will er Bürgerrecht erwerben, ein Bürgerrecht des
Glaubens. Das ist allerdings etwas anderes als die brutale
Forderung materialistischer Angebotswünsche. Was aus im
Augenblick so sehr beschäftigt und immer neue Kämpfe erzeugt,
das ist vor dieser Ewigkeitshoffnung als Keimling und Wert-
losigkeit abgetan. Es war nur ein Schein und Tarn, ein
Sinnstausel, Verlockung in Sünde. Gibt es wohl einen
Menschen, der auf Erden Erfüllung seiner Erwartung findet?
Nachdem wird ein hohes Maß beider, aber „Erfüllung“?
Das bleibt ein Traum, der durch die Sehnsucht gestiftet wird.
Eine Ahnung schimmert in uns, daß es Erfüllung geben kann,
und darum werten wir auf eine andere Zeit. Wir kommen
aus anderen Zeiten und wollen in andere gehen, und der
über den Zeiten ist, dessen Kommen zu Weihnachten die Erde
berührt, der bereits Wollendet, hat uns diese Erfüllung zu-
gepflegt aus dem Glauben. Schmuck, Hoffnung, Erfüllung,
wie drei Glocken, die aufeinander abgestimmt sind. Was ist
Schmuck ohne feste Hoffnung; was aber Hoffnung ohne die
Gewißheit der Erfüllung? Das Fenster auf Weihnachten hin
ist schon geöffnet!

* **Schulweihnachten in Kemberg.** Am 17. und 27.
Dez. d. J. führt die hiesige Lehrerzunft mit den Schülern
ein selten schönes Singspiel auf, das den ganzen Abend aus-
füllt. Schon der Titel: das goldene Tor, ein köstliches Spiel
aus hiesigem Kemberland von Hans Ernst, läßt auf etwas
Gutes schließen. Reizende Bilder aus dem Leben der Kinder,
entsprechende Pieder, herrliche Reigen durchziehen das Stück,
sodas eine übermäßigende Wirkung gar nicht ausbleiben kann.
Jeder soll es sehen, darum die zweimalige Aufführung. Der
Dichter und Komponist schreibt in seinem Vorwort: Das
goldene Tor! Reizig führt's? — In ein Liebes, leuchtendes
Land, das, ach, so viele Menschen längst verloren haben. Und
nun stehen sie dranhin, just wie der Wanderer, dem da im
Anfange des Stückes begegnen wirst. Und schenken sich und

Großer Weihnachts-Verkauf

bei
Wilhelm Weydanz

Damenhemden
Prinzeßröcke
Damen-Beinkleider
Barchent-Wäsche
Unterfaillen
Schlupfhosen
Handschuhe
Strümpfe
Schürzen
Faschentücher

Oberhemden
Kragen
Krawatten
Einsatzhemden
Barchenthemden
Unterhemden
Unterhosen
Socken
Waldjacken
Jagdwesten

In allen Artikeln unterhalte ich
bei äußerster vorteilhaften Preisen
ein reichhaltiges Lager

Machen Sie Ihre Weihnachtsein-
käufe nicht erst kurz vor Weih-
nachten, kaufen Sie jetzt schon!

An den Sonntagen vor Weihnachten ist mein
Geschäft von 11 Uhr bis 6 Uhr nachmittags
geöffnet.

Auto- u. Motorradreparaturen

werden in meiner neuangelegten Werkstatt zur vollsten Zufrieden-
heit ausgeführt. **Fachpersonal vorhanden.**

Ladestation

für Auto- und Radio-Batterien aller Art

Autofahrten

im geschlossenen Wagen

werden angenommen zu jeder Tages- und Nachtzeit
Billigste Preise.

Fr. Roming & Söhne Inh. Ernst Roming

Wittenbergerstr. 48 Kemberg Telefon 242

Gewähre meiner verehrten Kundschaft vom 3. bis
24. Dezember eine

Weihnachts-Gratifikation

bis 10 %

für sämtliche Aufträge.

Fr. Nitzsche, Färberei und chem. Reinigungsanstalt
Ellenburg, Muldenstr. 2. Tel. 148

Annahmestelle für Kemberg und Umgegend
Otto Wildau, Leipziger Straße

M.-T.-V. Die Turnstunde heute abend fällt aus.
Nächste Turnstunde am Dienstag, den 6. Dezember
abends 7/9 Uhr. Erscheinen aller aktiven Turner und Böglinge
ist Pflicht. **Der Turnwart.**

Die Wahl zur Angestellten-Versicherung

für Kemberg und Umgebung findet **Sonntag, den 4. Dezember von 14 bis 19 Uhr** im Rathhaus (Bürgerhalle) zu Kemberg statt. Als Wahllokal gilt die Versicherungskassette oder eine Bescheinigung der Geschäftsstelle.

Die Wahl für die Arbeitgeber fällt am **Kemberg, den 2. Dezember 1927.**
151] **Der Wahlvorsteher.**

suchen — können immer finden, wozu sie wie irdische Vögel laufen. Was denn? — Nun, eben doch liebes, lauchendes Land, das hinter dem goldenen Tore schimmert und leuchtet, das Sonnenland, das Kinder-Heimat-Land. Ja, aber dorthin kann doch keiner zurück, hinter dem sich einmal das „goldene Tor“ geschlossen hat! — Da hast du wohl recht! Aber wieder einmal einen seligen Blick hinein, wieder einmal ein lustiges Lachen, ein liebes Lächeln in die lachende Seele einfließen, das Tor wieder einmal ein ganz, ganz klein wenig aufzu-: das möchte ich, das möchte auch viele, viele andere Leute. Denn das macht froh und froh! Ja! wirklich froh zum Schaffen und Wirken und kämpfen im täglichen Leben. Wo wahre Freude ist, da ist auch immer froher Mut, und wo der ist, da ist immer auch lebendige Kraft. Wie nur im Vergangenen lebt, der ist ein Trummer, wer nur im Heute steht, der schafft für das, was heute und morgen werden soll, das ist die richtige Art zu schaffen. Wo sprichst du Bräutigam der Freude frischer und klarer als im Sonderland? Wo kann sich einer besser die Sonne bolen, die seinen Alltag mit Licht und Kraft und Wärme durchflutet soll? — Bedacht noch weiterer Worte um das, was das Spiel hier ist? Nicht einen romanischen Trummer will ich dir machen! Nein: ein Menschen sonnigfrohen Geistes und stark-erster Tat. Nun kommt und

hant und löst mit offener Seele! Welt tut es sich auf — das goldene Tor. Ja, kommt alle, und laßt uns unsere Kämmerer leben!

* **Den Hur.** Bei der ungeheuren starken Aufnahme, welche der Film „Den Hur“ im In- und Ausland gefunden hat, wird es die Leiter interessieren, daß der Film nach dem berühmten Roman gleichen Namens von L. Ballou hergestellt ist. Neuerdings ist im Weinbergerischen Jugendschriften-Verlag in Berlin W 66 eine nur geklebte, für die Jugend von Herrn P. v. Reichardt in Hotta bearbeitete Darstellung des Romanes erschienen, die geschmackvoll ausgestattet und mit Bildern des des Films reich illustriert ist. Der Verleger hat sich für einen verhältnismäßig billigen Preis bestellt werden kann.

Gilenburg, 30. Nov. mbr. (Ein Opfer der Götze.) Infolge der Glätte, die in den letzten Tagen herrschte, stürzte auf der Landstraße bei Gallen der Handbisher Götze aus Mühlheim zu Boden und wurde von einem Auto, das in Gal. ihn wegen einer vor ihm liegenden Schuttenabdeckung nicht gesehen hatten, überfahren. Schwer verletzt wurde Götze ins Gilenburger Krankenhaus gebracht.

Vorsfelde (R. S. J. S. S.), 28. November. Der Väter Hermann Dite war mit dem Einsetzen des Frostes beschäftigt. Dabei muß er mit einem Saft in dem Arbeitsraum befindlichen Transmissions zu nahe gekommen sein, so daß die Welle des Saft antastete und Dite im Moment die harte Hand abließ. Auf seinen Schmerzensruf eilte der Arbeiter Hermann Sawall herbei, um dem Verunglückten zu helfen. Im Begriff, den Saft mit Dites Arm aus der Welle zu befreien, geriet er selbst mit einer Hand ins Getriebe, so daß ihm zwei Finger glatt obgerissen wurden.

Berlin. (Todesfälle in der Kunst.) Ein aufregender Vorfall spielte sich am Haidenburgpark in Wilmersdorf ab. Der 20jährige Konstantin Albert Wark von Kuchelstein

109 hatte gestern Abend hier über den Dacht geklettert und wollte dann mit seinem Perlenkettensagen die Himmelskugel ansetzen. In der Ecke der Wilmersdorfer und Haidenburgstraße verlor Wark die Gewalt über seinen Körper und fuhr mit voller Kraft durch die dort befindlichen Anlagen in die Fluten des Wilmersdorfer Teiches. Der Unglücksfall war von mehreren Passanten beobachtet, die sofort die Feuerwehre alarmierten. Der Kraftwagen hatte sich bei dem Sturz überfliegen, so daß Wark unter das Automobil zu liegen kam. Wark konnte nur als Leiche aus dem Wasser gehoben werden. Der Tod ist durch Ertrinken eingetreten. Die Leiche wurde von der Meerespolizei beschlagnahmt und nach der Friedhofshalle in Wilmersdorf gebracht. Wie die weitere Untersuchung ergab, hatte Wark in einem Lokal in der Brandenburger Straße mit Freunden gespielt. Beim Verlassen der Schmittstraße wollte der Keller Wark durch einen Polizeibeamten festhalten lassen, da der Bedier nicht bezahlen wollte. Der Polizist konnte jedoch nicht verhindern, daß der Angefallene mit seinem Wagen die Front erasiff.

NEUERER SACHMITTELE.

Sonntag, den 4. Dezember (2. Abend.)
Kollekte für den evang. Verband für weibliche Jugend Deutschlands und die evang. Bahngesellschaft.
Kemberg.
Vorm. 1/10 Uhr: Gott. dienl. P.arrer Vikarim-Dobrun, P. ob-predigt.
Vorm. 1/10 Uhr: Gott. dienl. P.arrer Ahmus, Gommio.

Der Gesamtanfrage unserer Zeitung liegt eine Besuchs-empfehlung der Firma **C. G. Spitzhauer, Wittenberg**, bei, die wir unseren Lesern ihrer Reichhaltigkeit und Preiswürdigkeit wegen einer ganz besonderen Beachtung empfehlen.

Weizen-Malz-Bier

aus der Brauerei Bitterfeld.
Das Bier für Jedermann!
Ueberall!!!

Kalb- und Schweinefleisch
Morradella ff. Bockwurst
frische Wurst
empfehlen **Ernst Posern**

Guten
Rum und Arrac
erhalten Sie bei
August Huhn

Bohnerwachs
Saalwachs
Fußbodenöl
empfehlen **W. B. Becker, Wirtsh. St. 19**

Vorzüglichen
Sauerkohl
selbst eingemacht
empfehlen **C. G. Pfeil.**

Rind-, Kalb- und Schweinefleisch
Kasseler Rippespeer
frische Bratwurst
Wiener Würstchen
ff. Bockwurst
diversen Aufschnitt

sonst alle
anderen Sorten Wurstwaren
fleisch und geräucher
empfehlen **Ewald Ballmann**

Reinetten
und andere Sorten Apf. l
empfehlen **Karl Barth, Aterich**

Fahrräder

Größtes Spezialhaus am Platze
Vertretung für Kemberg und Umgegend von
Görrike, Mercedes, Kayser, Dixi und Triumph
Triumph-Motorräder
Kaysers-Nähmaschinen
Sprechautomaten und Platten in allen Preislagen
Sämtliche Ersatz- und Zubehörteile
Reparaturen werden von mir selbst ausgeführt, daher fachmännisch und preiswert
Teilzahlung gestattet

Fahrrad-Hoffmann

Kemberg, Wittenberger Strasse

Willkommene Weihnachtsgeschenke

für Jung und Alt

Jugendschriften Romane Reiseerzählungen

Märchen-, Mal- und Bilderbücher = Kochbücher = Gesangbücher

Brief- u. Kartenkassetten

Schreibzeuge

Schreibischgarnituren, Schreibmappen, Petschaft-Garnituren
sowie alle sonstigen

Bürobedarfsartikel und Schreibmaterialien

Schulbedarfs- und Zeichen-Artikel

Schulturnier - Frühstückstischen

Schieferkästen, Mal- und Tuschkästen, Buntstifte, Reißzeuge
Reißbretter, Reißschienen

Füllfederhalter

Penkalableistifte

Glas und Porzellan

Goldrandgeschirr

Tafel-, Kaffee- u. Sahnenservice, Küchengeräten, Waschscherbe
Kuchenteller, Obstschalen, Konfektbüchsen Eierservice,
Butter- und Käseglöcken

Wein-, Bier-, Tee- u. Likörgläser, Tafelaufsätze, Tablett, Bowlen
Wein-, Bier- und Likörservice

Vasen

Handtaschen

in modernen Beutel- und Kofferformen

Aktenmappen, Brieftaschen

Portemonnaies

Zigarren- und Zigarettentaschen

Toilettartikel - Haarschmuck

Parfümerien und Feinseifen

lose und in schönen Weihnachts-Präsentpackungen

Reiseneccessair- und Manicurkästen
Toilette-, Rasier- und Taschen-Spiegel

Haartüten

Haarspangen, Schleifenhalter, Garnituren
Bubispangen, Seiten- u. Frisierkämmen, Haarnetze

Schokoladen - Pralinen - Kakao

Tannenzapfen / Weihnachtsmänner / Schokoladenfrüchte u. -tiere

Most-Weihnachtsbonbonieren

in verschiedenen Grössen

Christbaum schmuck

Feenhaar, Engelshaar, Raufreif, Lanetta, Eiswatte, Gold- und Silberschmuck,
Licht- und Nusshalter, Wunderkerzen

Baumbehang in Glas, Zucker und Schokolade

Christbaumkerzen



Richard Arnold, Kemberg, Leipziger Str. 64

An den Sonntagen vor Weihnachten bis nachmittags 6 Uhr geöffnet.

Sprechapparate Raumton-Schallplatten
Columbia- und Parlophon-Sprech-Apparate
 in allen Preislagen und Ausführungen



Die neuen **Raumton-Schallplatten**
 in Columbia, Parlophon und Beka sind d. Platten für den Musikkenner.

Versämen Sie nicht, sich rechtzeitig zum Fest mit der unentbehrlichen Hausmusik einzudecken.
 Vorführungen unverbindlich. — Auf Wunsch Zahlungs-erleichterungen.

Uhren- und Goldwarenhaus
Otto Leibnitz, Uhrmacher
 Kemberg, Töpferstrasse 11
 Spezialabteilung für Sprechapparate u. Schallplatten

An den Sonntagen vor Weihnachten, 4., 11. u. 18. 12. ist mein Geschäft von 11—6 Uhr geöffnet.

Ob Wolle- ob Seide- was es auch sei.....



Wenn Sie die Sicherheit haben, daß die Farbe des Stoffes ein Waschen überhaupt zulässt, dann ist eine kalte Seisillauge das Gegebene. Seidene Sachen rollt man zum Trocknen in Sächer ein, wollene Stücke trocken man durch Ausbreiten auf einem Tuch. (Nähe des Ofens und Sonne ist dabei zu meiden)

Persil für alle Wäsche!
 Serie: „Das sparsame Waschen.“ Bild 6.

Grosser Weihnachts-Verkauf
 Die kommenden Sonntage vor Weihnachten ist unser Geschäft von 11 bis 6 Uhr geöffnet.

bei Bendheim in Wittenberg!
Eisengross ist unsere Auswahl, und unsere Preise so billig wie noch nie.

die modernsten Formen aus haltbaren Winterstoffen
 67,- 55,- 49,- 45,- 39,- 34,-
 schwarz, mit guten Futterzutaten und Sammtkragen
 70,- 63,- 58,- 52,- 46,- 38,-
 warm gefüttert, in glatt u. Sportform
 32,- 28,- 25,- 20,- 18,- 14,- 11,-
 in den modernsten Formen in hell u. dunkel, gemustert
 72,- 65,- 60,- 54,- 48,- 40,- 33,- 27,-
 aus besten tiefschwarz. Stoffen, tadellos.
 Sitz 100,- 85,- 75,- 65,- 58,-
 aus imprägn. Loden
 38, 33, 27, 25, 21, 18,-
 beste wasserd. Qualitäten
 32, 28, 24, 20, 16, 13, 11,-
 nur imprägnierte Stoffe
 28, 25, 20, 16, 12, 9, 6,-

Ueberzeugen Sie sich von unserer Preiswürdigkeit!

Vorzeiger dieses Inserats erhält ausser diesen billigen Preisen beim Einkauf noch 5% Extra-Rabatt auf sämtliche Waren.

die appertest. Streifen u. Muster
 12,- 15,- 12,- 9,- 8,- 4,75
 in Stoff, Cord oder Manchester
 16,- 14,- 11,- 8,- 7,- 5,50
 die letzten Neuheiten
 20,- 16,- 12,- 8,- 5,50

Nützen Sie die selten wiederkehrende Kaufgelegenheit aus

Bekleidung für sämtliche Berufe jetzt sehr billig

Strickjacken, Oberhemden, Normalhemden, Unterhosen, Socken, Selbstbinder jetzt fabelhaft billig!

E. Bendheim Nachf., Wittenberg, Markt 25 Ecke Schloßstr. (Gegenüber der Adler-Apotheke)

Achtung!
 Bis am Sonnabend, nachmittag, von 1 Uhr ab vor dem Gasthof „Zur Weintraube“ mit einem Auto

prima Gänsefedern.
 Die bestellten Federn bitte abholen. Weitere Bestellungen nehme daletzt entgegen.

Erich Schnee jun., Gänsemästerei, Jüterbog

Friedrich Böckig, Fahrradhandlung
 Kemberg, Leipziger Straße
 Vertreter der weitberühmten Opel-Fahräder empfiehlt

la. Grammophone
 in folgenden Preislagen: M. 12.—, 17.—, 25.—, 35.—, 42.—, 45.—, 55.— und mit **Doppelfederwerk** von M. 65.— an mit 15 Minuten Laufzeit

Schallplatten
 zu M. 0,95, 2.—, 2,50, 3.—, 3,50, 5.—, 7,25
 Befichtigung und Vorspiel ohne Kaufzwang. Ueberzeugen Sie sich selbst von der Güte meiner Apparate.

Alle vorkommenden Reparaturen
 an Fahrrädern, Nähmaschinen und Apparaten werden von mir selbst gewissenhaft und preiswert ausgeführt

Empfehle zum

Winterbedarf
 Filzpantoffeln, Filzschuhe
 Filzschneellastiefel
 mit und ohne Lederbelag für Herren, Damen und Kinder in prima Ware zu soliden Preisen

Graf Säume

Sämtliche

Schleifarbeiten
 sowie Reparaturen und Renovationen von

Sieben aller Art
 werden sauber und preiswert ausgeführt bei

Adolf Reith, Wittenberger Str. 24

Empfehle prima

Rind-, Kalb- u. Schweinefleisch
 sowie alle Sorten Wurst frische Bodwurst und frische Bratwurst

Louis Richter

Empfehle prima junges **Rind-, Kalb-, u. Schweinefleisch**
 Kasseler Rippespeer
 Div. Aufschnitt Kaiserjagdwurst, Mortadella Wiener Würstchen

Würstchen in Dosen
 Bockwurst und Breslauer in bekannter Güte

Richard Krausemann
 Teppiche — Läufer ohne Anz. in 10 Monatsrat. lief. Agay & Glück, Frankfurt a. Main, Gutleutstraße 75/III. Schreiben Sie sofort!

Als Geschenkartikel zum Weihnachtsfest
 empfehle ich mein Lager in

Kronen, Zuglampen, Tisch- und Nachttischlampen
 Ampeln in verschiedener Ausführung elektr. Christbaumbeleuchtung, Heizkissen, Heizsonne, elektr. Platten, elektr. Haarlüftrockner (Fön), Staubsauger alles zu bekannt billigen Preisen.

Auch wird ein **Staubsauger** vertiehet.

Reinhold Strakow,
 Installationsgeschäft

Gleichzeitig ist ein gebrauchter, gut erhaltener **4 PS Motor (Fabrikat Siemens-Schudertwerke)** billig zu verkaufen.



Stadtparkasse Kemberg
 täglich von 8 bis 12 Uhr geöffnet.



Schützenhaus-Lichtspiele

Gegründet 1920

Kemberg

Fernsprecher 269

**Sonnabend, den 3. Dezember } abends
Sonntag, den 4. Dezember } 8 Uhr**

Das schönste und gewaltigste Filmwerk aller Zeiten

Der Film ist das Ereignis und Tagesgespräch aller Nationen
Ein Wunder der Technik



Ueber 150.000 Mitwirkende
Massenszenen von unerreichter
Facht und Schönheit

BEN-HUR

IM VERLEIH DER

Der grösste historische Monumentalfilm

Das Wagenrennen zu Antiochia. Seeschlacht vor 2000 Jahren. Die berühmte Wagenrennenszene, die 2 Millionen kostete Der atemberaubende Wettkampf im Zirkus Maximus.

12 Akte Der Riesenfilm 12 Akte

Trotz gewaltiger Unkosten III. Platz 90 Pf., II. Platz 1,10 M., num. Platz 1,20 M.
Der Verkauf der num. Plätze beginnt Freitag, den 2. Dezember

Niemand versäume dieses Riesenwerk

Ein Film, der in solcher Pracht nie wieder gezeigt wird

Der Landbund

veranstaltet am **Montag, den 5. Dezember** einen

Filmabend

im Hotel „Blauer Hecht“ Kemberg, bestehend aus Volk in Not. — Die Landwirtschaftliche Ausstellung in Dortmund und Landbündfest in Wädern.

Hierzu werden die Mitglieder vom Landwirtschaftlichen Verein Kemberg und Umgegend mit ihrem Angehörigen auf das herzlichste eingeladen. Eintritt 50 Pfg. Anfang 1/2 8 Uhr abends.

Der Vorstand

Waldhaus Niemik

Sonntag, den 4. Dezember, von nachmittags 1/2 3 Uhr an

Preis-Stat

wozu freundl. einladet

Bahnhofswirtschaft

Kemberg
Sonntag, den 4. Dezember
ladet zur

Hauskirmes

wozu freundl. ein

Ludwig Carl

Café Irmer

Sonntag, den 4. Dezemb.

Kaus-Kirmes

Antritt von Confolator-Bräu

Es ladet freundlich ein

E. Jemer

Jugendverein

Sonntag, von 3 — 6 Uhr

Preisschießen

im Jugendheim

Der Vorstand

Preiswerte Weihnachtsangebote

in

Herren-, Jünglings- und Knabenkleidung

Herren-Ulster
Herren-Paletots
Rockpaletots

Herren-Anzüge
Knaben-Anzüge
Jünglings-Anzüge

Gummimäntel
Lodenmäntel
Lodenpelerinen

Tanzanzüge - Smokinganzüge - Gehrockanzüge

Winterjoppen - Windjacken - Einzelne Hosen
in unerreichter Auswahl zu allerbilligsten Preisen.

Kleinteich & Albers ≡ Wittenberg

An den 3 Sonntagen vor Weihnachten von 11—6 Uhr geöffnet

Markt „Blauer Hecht“ Markt

Sonntag abend 8 1/2 Uhr

Der große Wildwest-Film

Die Todesfahrt

des Canada-Express.

Das 8-Uhr-Abendblatt schreibt: Der typische Wild-West-Film. — Eine Sensation jagt die andere. Es gibt Ritte, Schurkenstreiche, Brückensprengungen, Boxkampf, Waldbrand und als Giftpensation — die rasende Fahrt auf der Lokomotive des Canada-Express. Dazu tritt der fünfjährige Frankie Darro auf den Plan, der, winzig klein, in Jackie Coogans Spuren wandelt. Oft werden die hatsbrecherischen Sensationsleistungen wirklich ausgeführt. In jedem derartigen Film riskieren die Darsteller ihr Leben für das Vergnügen der Kinobesucher.

Im Beiprogramm:

Eine der besten Grotesken



Bund der Frontsoldaten Ortsgruppe Kemberg

Hotel „Blauer Hecht“

Sonnabend, den 10. Dez., abends 20 Uhr (8)

Stahlhelm-Abend

General von Lottow-Vorbeck

spricht über den Heldenkampf der Deutschen in Ostafrika

Militär-Konzert

(Streichmusik)

ausgeführt von der Stahlhelmkapelle in Halle unter persönlicher Leitung des Musikmeisters Seifert-Halle.

Ball

Eintritt: 1.— Rm. Wegen des zu erwartenden starken Andranges ist es ratsam, Karten im Vorverkauf zu beschaffen. Vorverkauf: Hotel „Blauer Hecht“ und Buchhandlung R. Arnold. Reserviert. Platz: 1,50 Rm. nur im Vorverkauf im „Blauen Hecht“, Fernspr. 255, bis Freitag, den 9. Dezember. Der Vorstand

Wozu Sonnabend, den 3. Dezember abends 8 Uhr im Hotel Palmbaum

Monatsversammlung.

Pünktliches Erscheinen erwünscht

Der Führer

Verein der Elektriker Bergwitz u. Umgeg.

Zu dem am Sonntag, den 4. Dez. im Teufschweischen Lokale stattfindenden

Wintervergnügen

ladet alle Freunde und Gönner ergebenst ein
Anfang 7 Uhr. Die Vorstandschaft

Zur Aufführung gelangt das Theaterstück
Kerker und Freiheit.
Drama in 4 Akten.

Der Militär- und Kriegerverein zu Hotta

veranstaltet am Sonntag, den 4. Dezember
im Jahn'schen Lokale sein diesjähriges

Kränzchen

wozu freundlichst einladet

Der Vorstand

Anfang 7 Uhr.